

# Merkblatt

# Ladungssicherung

Sehr geehrte Geschäftspartner,

nachfolgend sind die rechtlichen Grundlagen und die daraus abgeleiteten Maßnahmen für die Verladung unserer Produkte aufgeführt.

## **Rechtliche Grundlagen der Ladungssicherung**

Alle am Transport beteiligten Personen – Fahrer, Verlader, Fahrzeughalter, Absender und Frachtführer – sind für die Ladungssicherung gemeinsam verantwortlich. Bei Straßenkontrollen / Unfällen, wo mangelnde oder nicht vorhandene Ladungssicherung festgestellt wird, haben nicht nur der Fahrer, sondern alle am Transport beteiligten Personen mit rechtlichen Konsequenzen zu rechnen. Wir unterscheiden zunächst unter Beförderungssicherheit und Betriebssicherheit nach § 412 HGB sowie die Verkehrs- und Betriebssicherheit nach STVO § 22.

Unser Verladepersonal wurde diesbezüglich intern geschult, um in Verbindung mit den LKW-Fahrern diese zwingend notwendigen Maßnahmen einleiten und umsetzen zu können.

Optimalerweise lassen Sie Ihre Fahrzeuge bereits mit den benötigten Materialien ausstatten, bzw. informieren Ihre Spediteure über die zukünftige Vorgehensweise und mitzuführenden Zurr- und Sicherheitsmitteln. Wir werden diese Informationsschreiben auch allen uns bekannten Spediteuren zukommen lassen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und möchten Sie nochmals auf die dringlichen Vorgaben des Gesetzgebers hinweisen. Wir geben uns in beiderseitigem Interesse größte Mühe, die notwendigen Maßnahmen einzuleiten und umzusetzen. Bitte helfen Sie auch mit, damit die Verladung auch zukünftig reibungslos funktioniert und wir den gewohnten Service beibehalten können.

Zur Ihrer Information sollten Sie wissen, dass verstärkte Kontrollen des Güterverkehrs auf den deutschen Straßen, verbunden mit nicht unerheblichen Strafen, die Wichtigkeit der Ladesicherheit unterstreichen, der sich mittelfristig niemand, der mit Güterverkehr zu tun hat, entziehen kann.

Sollten Sie hierzu für Ihren Bereich Rückfragen haben, stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir setzen voraus, dass Ihre Fahrzeuge mit entsprechenden Zurr- und Sicherheitsmitteln ausgestattet sind. Bitte informieren Sie auch Ihre Spediteure. Wir werden dieses Informationsschreiben auch allen uns bekannten Spediteuren zukommen lassen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und möchten Sie nochmals auf die dringenden Vorgaben des Gesetzgebers hinweisen.